Lehrerzimmer

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **2 (1916)**

Heft 5

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

übungen wurde im Gelände praktisch geturnt. Der „Parade-Drill" kam dabei da und dort noch zu sehr zur Geltung. Mehr Berücksichtigung sollten Übungen finden, die den jungen Mann beweglich, ausdauernd und feldtüchtig machen, wie Lauf, Marsch und Kampfspiele. Es sei auch hier vermerkt, daß ein Unterrichts-Inspektor die Obligatorischerklärung des turnerischen Vorunterrichtes, wenigstens für die zwei ältern Jahrgänge, forderte. Der zur Veröffentlichung gelangte Bericht begründet die Forderung des militärischen Vorunterrichts also: „Unsere Nachbarvölker, die in blutigem Ringen um ihre Existenz stehen, haben eingesehen, daß eine erhöhte physische Kräftigung des Jungvolkes dringend nötig ist, nicht zur Stärkung der Armee und zur Vorbereitung auf die Strapazen des Wehrdienstes, sondern auch vom volkswirtschaftlichen Standpunkte aus. Die ruhelose Jagd im Kampf ums Dasein verlangt gekräftigte Naturen. Die Frage der körperlichen Erziehung ist deshalb allerorts aktuell geworden und beschäftigt die maßgebenden Kreise in ernstem Studium." — Alles das zugegeben, darf doch die Frage gestellt werden, ob diese „ruhelose Jagd" auch schon in die Jugend verlegt werden soll. Die Tatsache, daß in letzter Zeit in militärischen Abteilungen des St. Galler Oberlandes eine krasse Mißachtung der Feier der hohen Weihnachts- und Neujahrstage stattgefunden hat, legt die andere Frage nahe, ob unsere Jugend, die im christenlehrpflichtigen Alter auch noch in der Religion und in der Charakterfestigkeit zu erstarken hat, dem militärischen Kommando ausgeliefert werden soll. Wenn kath. Kreise ohne berechtigte Bedenken an diese Veranstaltungen herantreten sollen, dann muß dafür gesorgt werden, daß obengenannte Vorkommnisse sich nicht mehr ereignen und sich nicht mehr wiederholen können. B.

Aargau. Am 18. Dez. letzthin betrachtete sich die aarg. mathem.-naturw. Abteilung des Bezirkslehrervereins in Baden den „m^3 Klapp" von den Lehrern Thali und Jans, Luzern und kam dabei etwa zu folgendem Urteil: Dieses neue Lehrmittel ist von verblüffender Einfachheit und Anschaulichkeit und füllt wirklich eine Lücke im Anschauungskreise unserer Schüler aus. Es wäre zu wünschen, daß man's hätte, um den Schülern einen Begriff von der Größe eines Kubikmeters zu geben, man stellt sich diesen in der Regel zu klein vor. Als Hauptsache betrachten wir das Gestell, das Holzmodell, welches man schließlich für 15 Fr. allein beziehen kann. Die 6 Tabellen, daran befestigt (verkehrt, Rückseite nach außen), verstärken den Eindruck. Das ganze Modell komplett kostet Fr. 31.50, für manche Schulkasse leider etwas viel. Bestellungen an Frz. Thali, Lehrer, Luzern, Weystraße 2.

Dr. K. F.

Lehrerzimmer.

Eine Warnung! Sie haben ganz Recht. Unditäten gehören nicht in einen Schülerkalender. Aber jetzt ist die Zeit des Verkaufs vorüber und es hat keinen großen Zweck mehr, das Ding abzulehnen. Sehen wir nächstes Jahr beizeiten zur Sache. — Übrigens hat die „Schweizer-Schule" den fraglichen Schülerkalender nie erwähnt oder empfohlen.

„Der Sandkasten". Der Artikel von Paul Diebolder in Nr. 3 der „Schweizer-Schule" war eine praktische Arbeit, an der man seine helle Freude haben konnte. Es ist interessant, daß im Zeitalter des Nestelns, Bästelns und Formens just der Sandkasten für den Geographieunterricht außer Kurs gekommen war. Vor gut **20** Jahren haben wir uns der Verwendung des Sandreliefs im Geographieunterrichte erfreut. Die Lehrer von damals hatten auch gute Erfolge in diesem Unterricht zu verzeichnen. Dann verschwand der Sandkasten nach und nach, und heute — es macht uns eine wahre Freude — lebt der gute, alte Sandkasten wieder auf. Ad multos annos. Ein vieljähriger Schulinspektor.

In oben erwähntem Artikel sind leider zwei Druckfehler stehen geblieben: Seite 38, 2. Absatz soll es heißen skizzierte, nicht kritisierte. Seite 38, unten: schützt, statt schätzt. Besten Dank dem freundlichen „Einsender" der Druckfehler.

Aufsatzkorrektur! Ein viel geplagter Deutschlehrer trägt mit Mühe die Last der Korrektur für seine 80 Schüler und wäre sehr dankbar für freundliche Ratschläge seiner Kollegen, wie man bei der Berichtigung deutscher Aufsätze Zeit und Arbeit möglichst ersparen könnte.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln. | **Inseratenannahme** durch Schweiz. Annoncen-Exped. A. G. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70 (Ausland Portozuschlag). | Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident: J. Oesch, Lehrer, St. Fiden. | Verbandskassier: A. Engeler, Lachen-Vonwil (Check IX 0,521).

Im
Buchdruckergewerbe
finden nächstes Frühjahr eine Anzahl Jünglinge
Schriftsetzer- und Druckerlehrstellen.
Die tit. Lehrerschaft wird gebeten, gesunde und intelligente Schüler, sowie deren Eltern auf diese Gelegenheit aufmerksam zu machen. Nähere Auskunft bereitwilligst durch das **Sekretariat des Schweiz. Buchdrucker-Vereins in Zürich,** Rämistr. 39.

Erstkommunionbücher.
Eckardt:
Mein Kommuniontag.
P. A. Zürcher:
Der gute Erstkommunikant.
Pfarrer Wipfli:
Jesus Dir leb ich.
Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Eltern!
Das Institut Cornamusaz in Trey (Waadt) bereitet, seit 30 Jahren junge Leute auf Post- Telegraphen- Eisenbahn- Zolldienst, sowie für Banklach und kaufm. Beruf vor. — H20238L Französisch deutsch, italienisch, englisch. Sehr zahlreiche Referenzen.

Inserate
sind an die Herren **Haasenstein & Vogler in Luzern** zu richten.

Das bekannte
Päpstliche Friedensgebet
ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück, Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr. 0.60 für 50 Stück bei
Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Wir nützen uns selbst, wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen!